

An aerial photograph of the town of Soest, Germany. A green, semi-transparent wall-like overlay is drawn over the town, following a path that roughly encloses the central urban area. The wall has a slightly irregular, hand-drawn appearance. The background shows a dense residential area with many small buildings and streets. The wall starts on the left, curves around the top and right, and then curves back down to the left at the bottom.

WALLENTWICKLUNGSKONZEPT SOEST

Analyse zur Wallanlage *(Stand: 04. September 2014)*

Stadt Soest | Planungsbüro DTP

INHALT

Stand der Bearbeitung

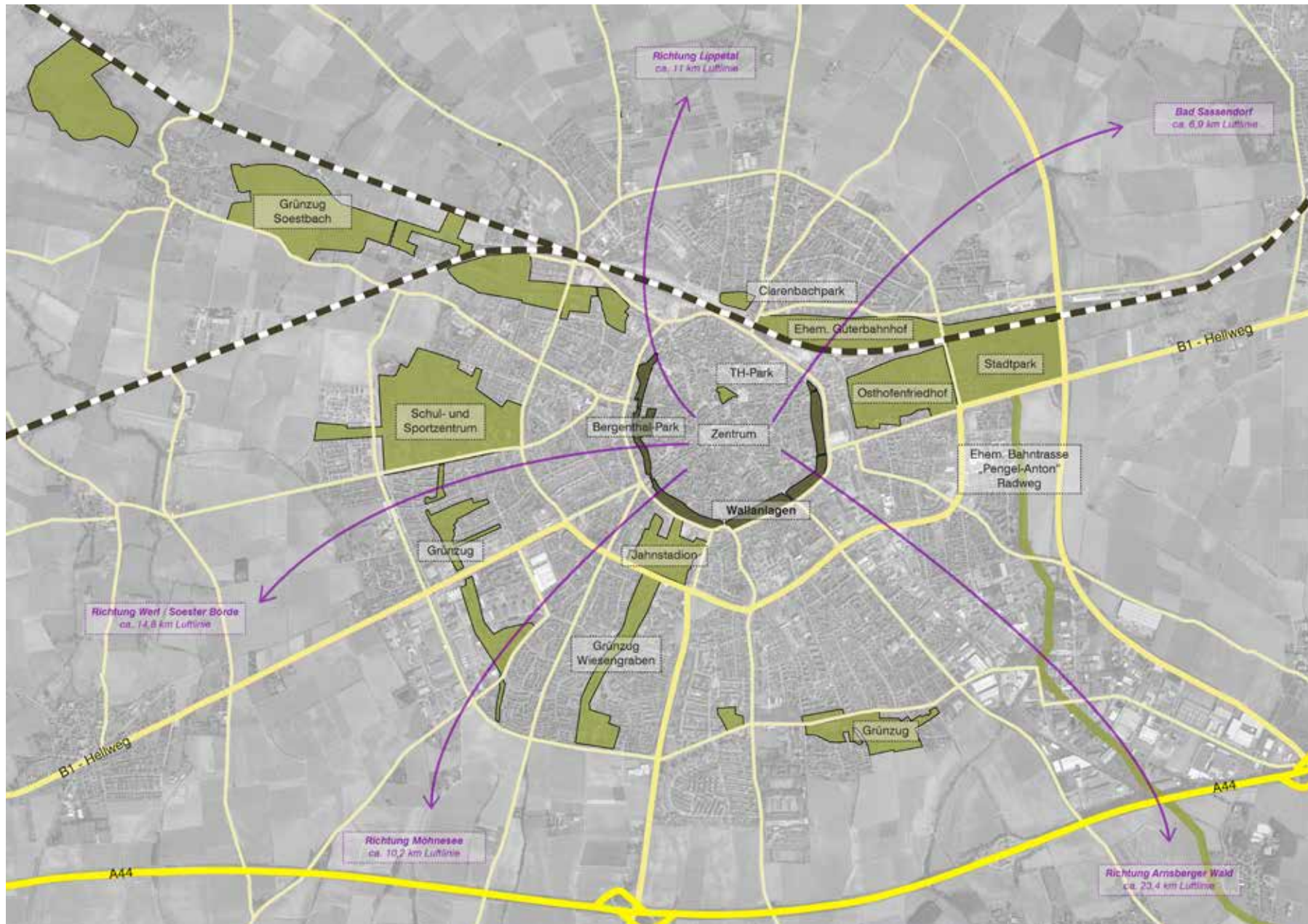
1. Stadt & Region
2. Historie der Wallanlage
3. Wall & Umfeld
4. Wallanlage
5. Charakterräume Wall, Mängel & Potenziale
6. Zusammenfassung & Ausblick

1.1 STADT & REGION | Lage in NRW

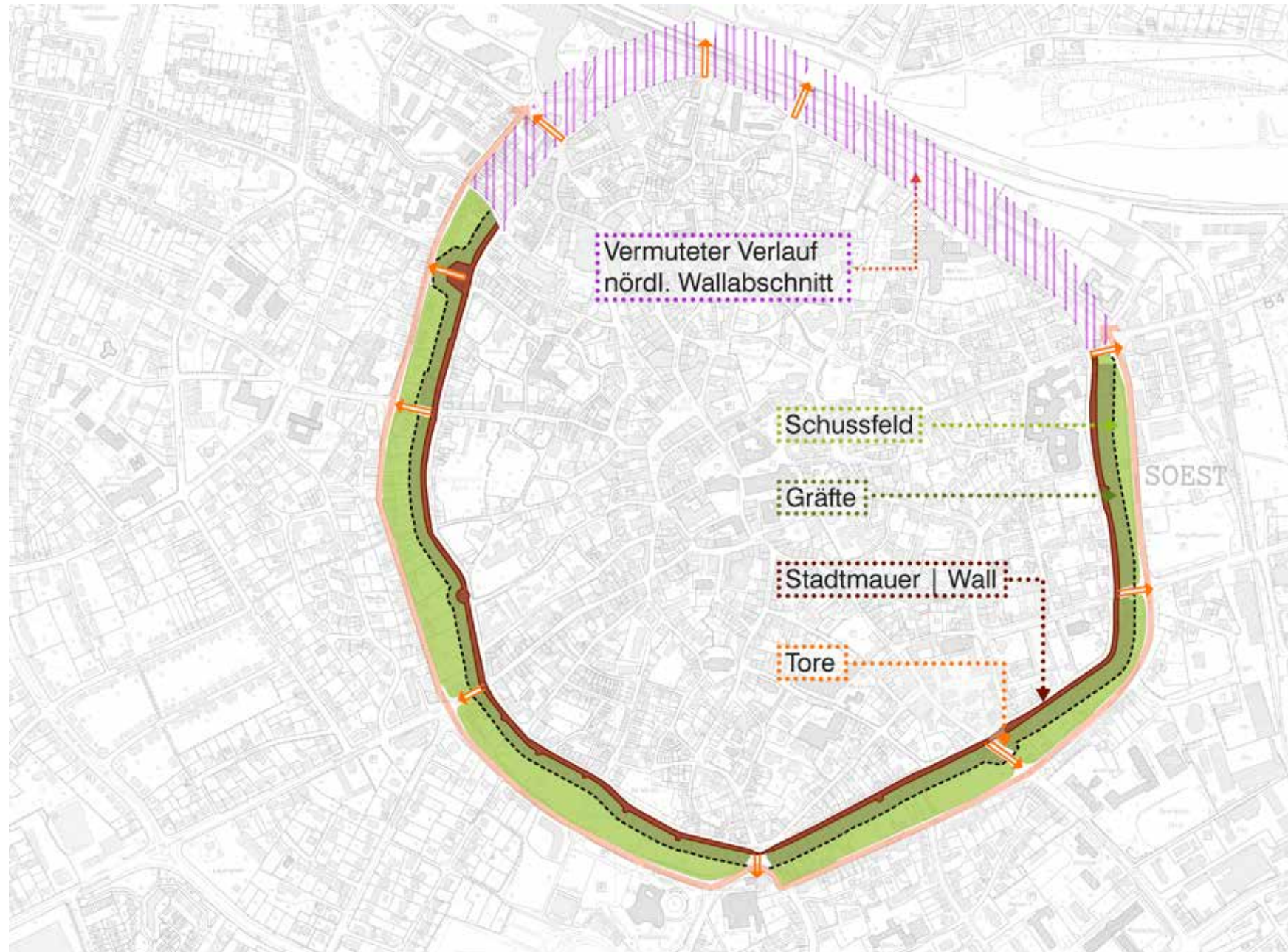


[illegible]

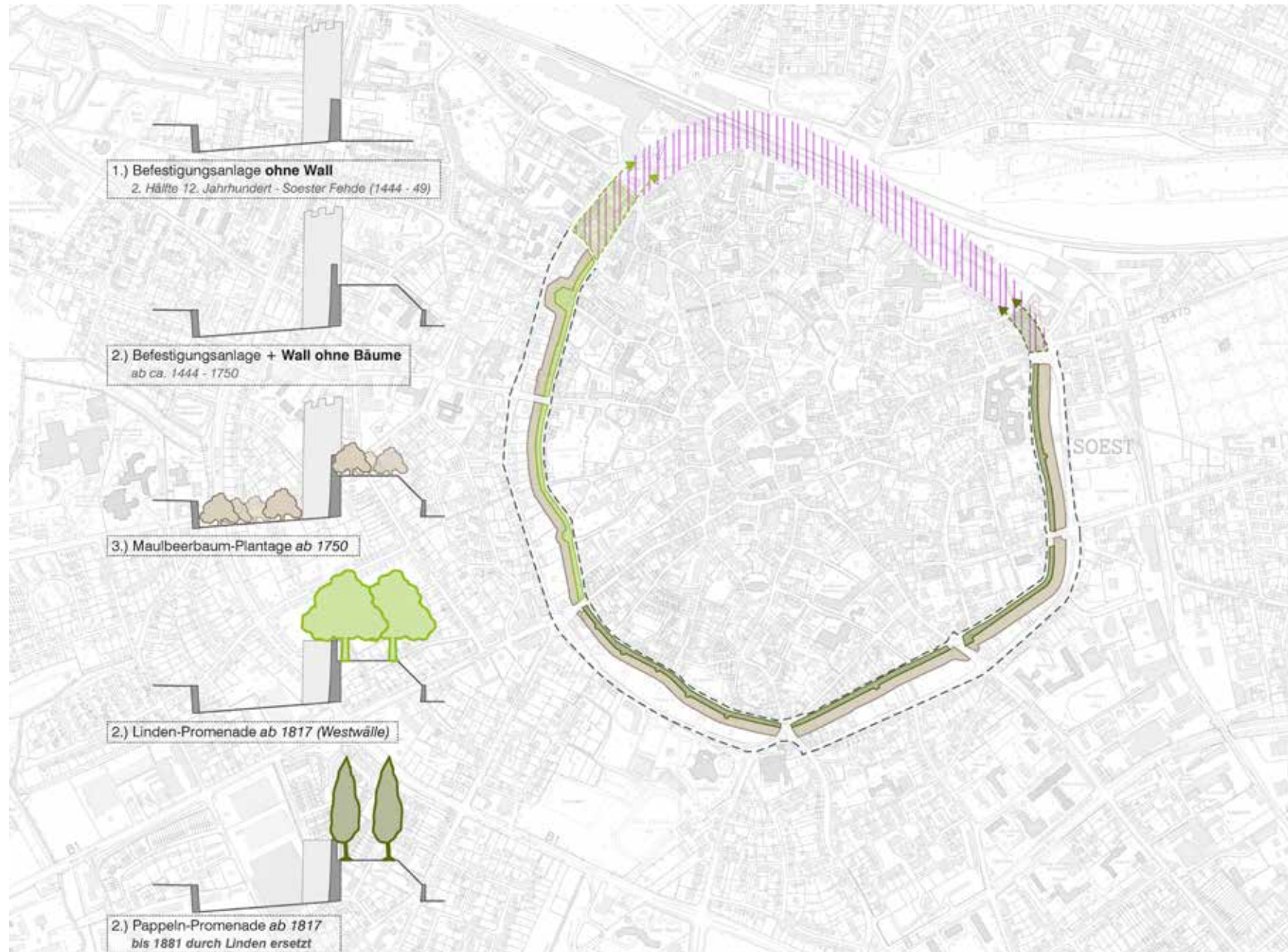
1.3 STADT & REGION | Freiraumstruktur



2.1 HISTORIE DER ANLAGE | Gesamtform



2.2 HISTORIE DER ANLAGE | Entwicklung der Vegetation



2.3 HISTORIE DER ANLAGE | Bauliche Entwicklung



Ansicht von 1588



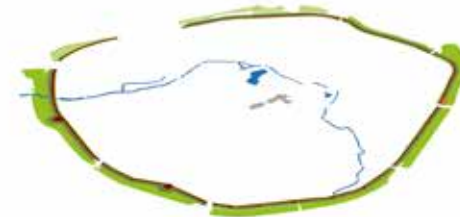
Ansicht von 1773



Ansicht von 1850



Wallanlage 1785
(nach C. Rollmann)



Wallanlage 1870
(nach H. Gier)



Wallanlage 2011
(nach DGK)



Deutsche Grundkarte
(DGK, Stand 2011)

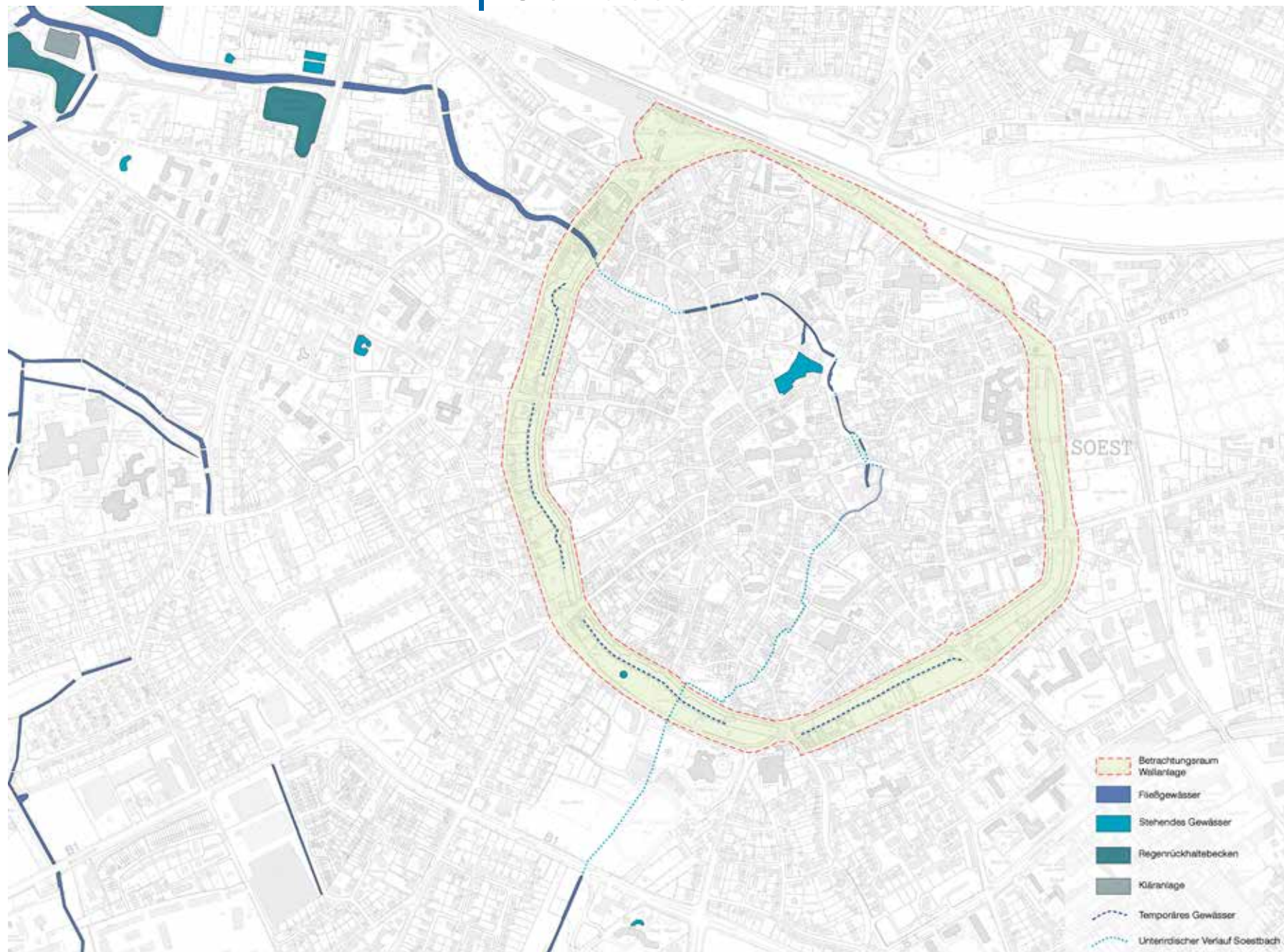
Betrachtungsraum | Wallanlage

- Kindergarten | Kindertagesstätte
- Schule
- Kirche | Kirchliche Einrichtung
- Krankenhaus
- Altenwohnheim
- Verwaltung
- Kulturelle Einrichtung
- Außenanlagen öffentliche Einrichtung
- H Haltestelle ÖPNV
- Bf Bahnhof Soest

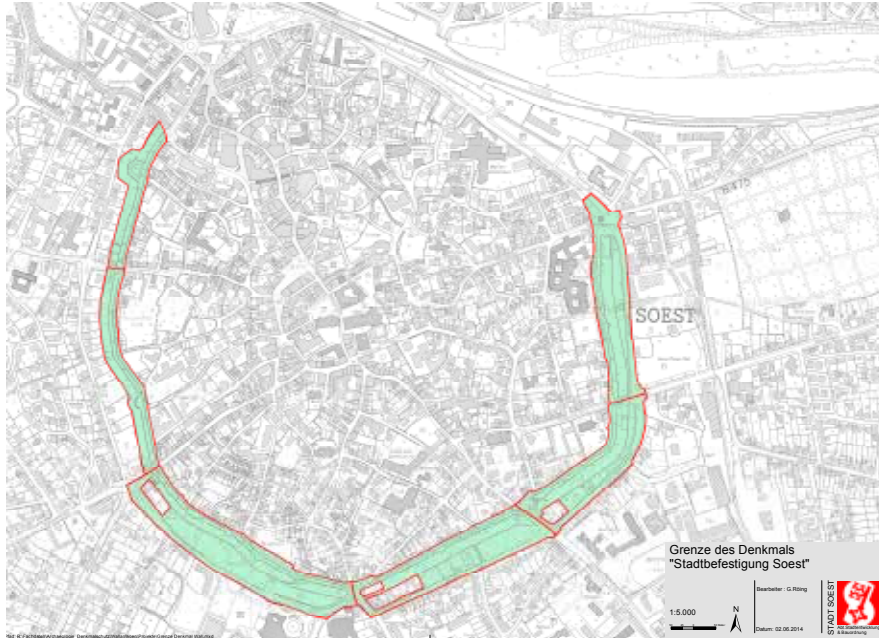
3.2 WALL & UMFELD | Freiraumtypen



3.3 WALL & UMFELD | Gewässer

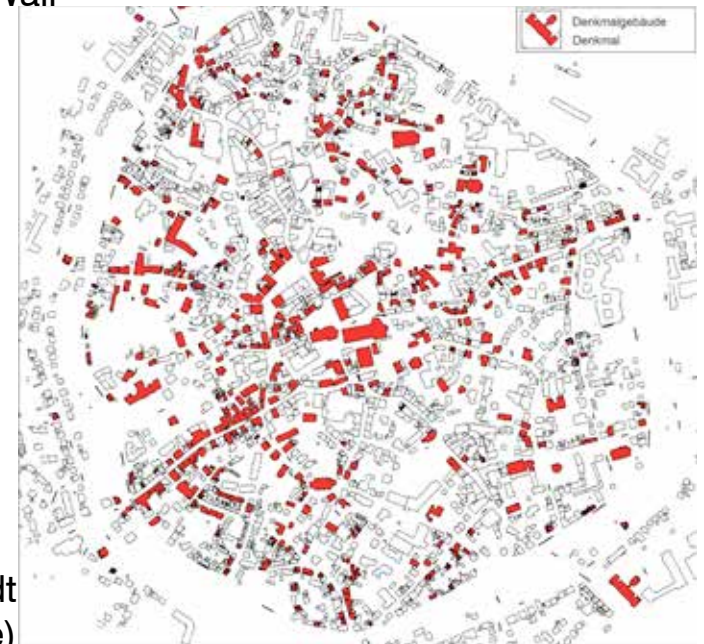


3.4 WALL & UMFELD | Baudenkmale

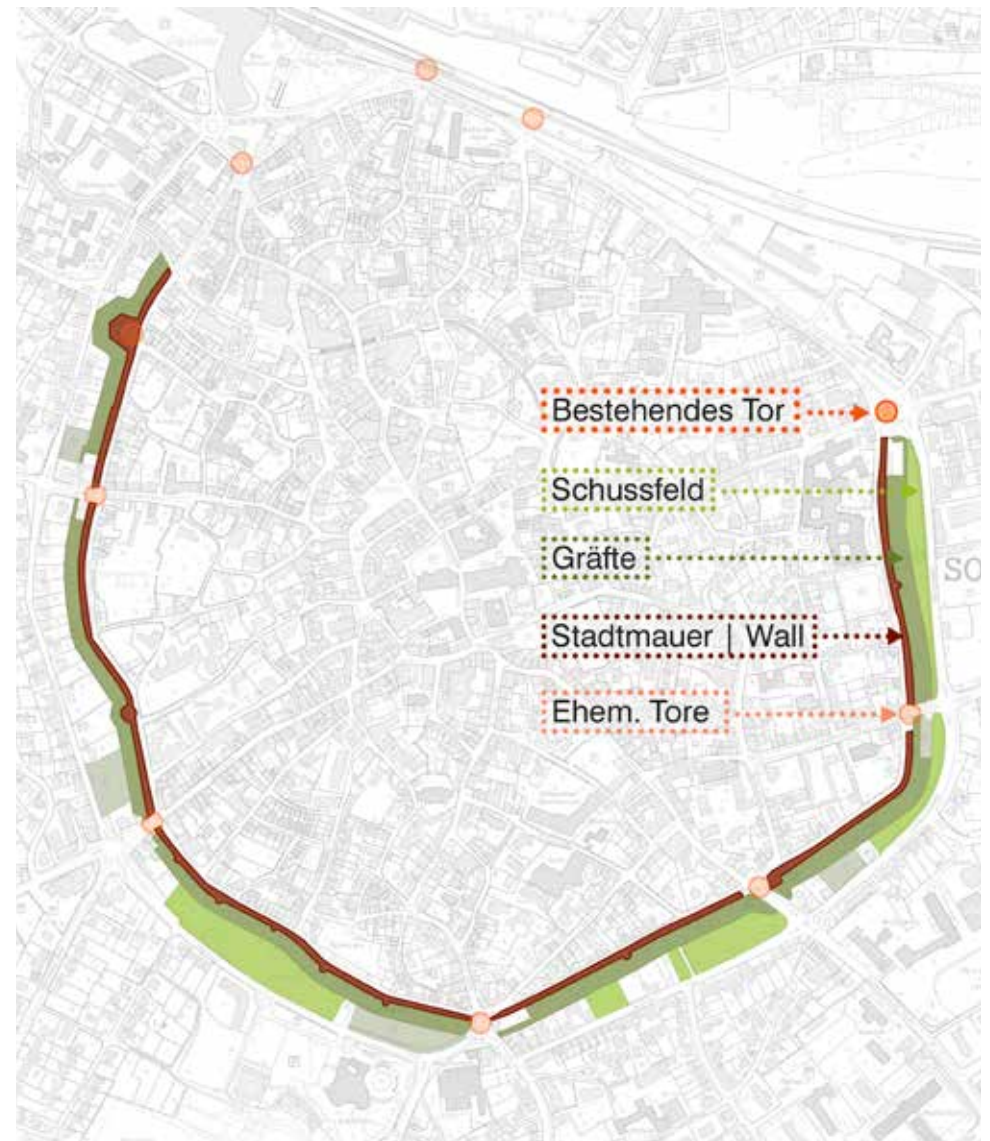
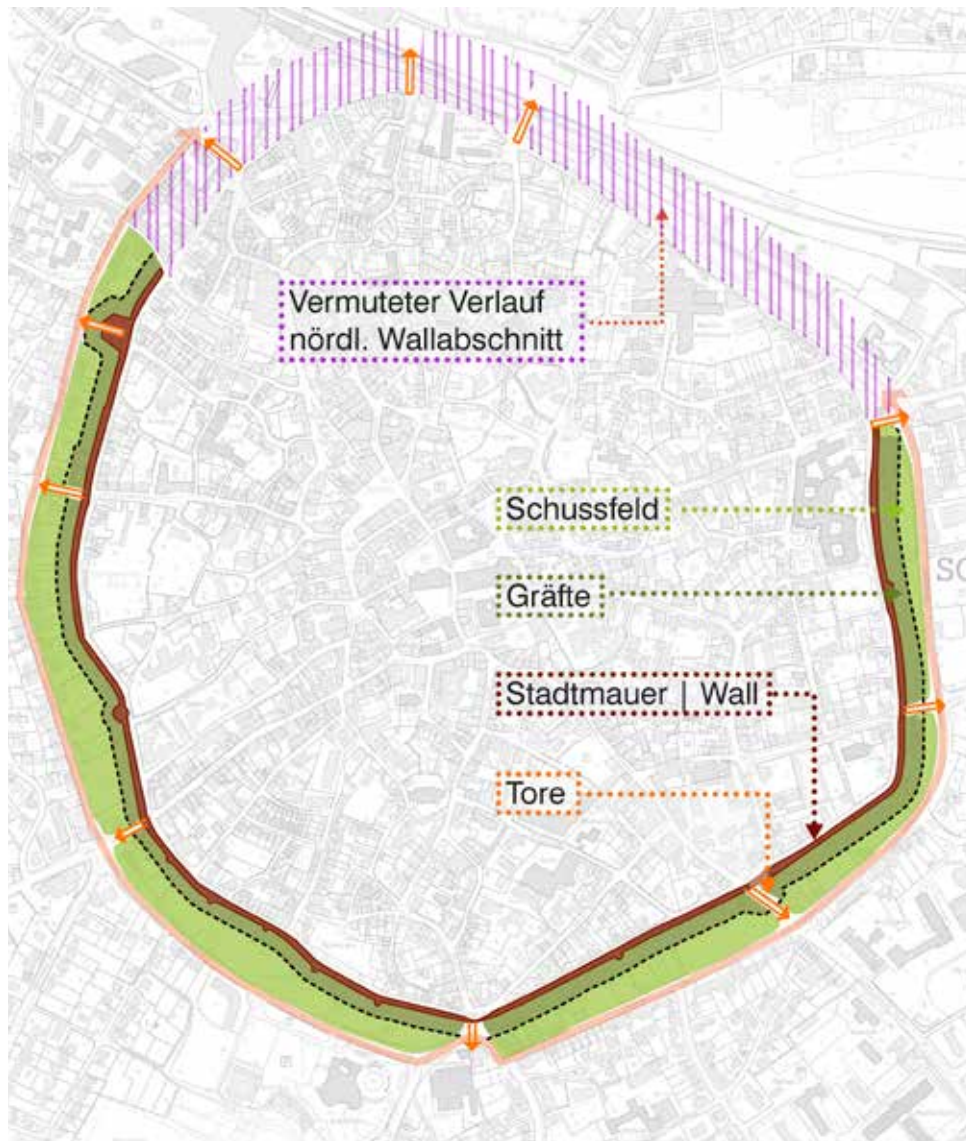


Flächendenkmal Wall

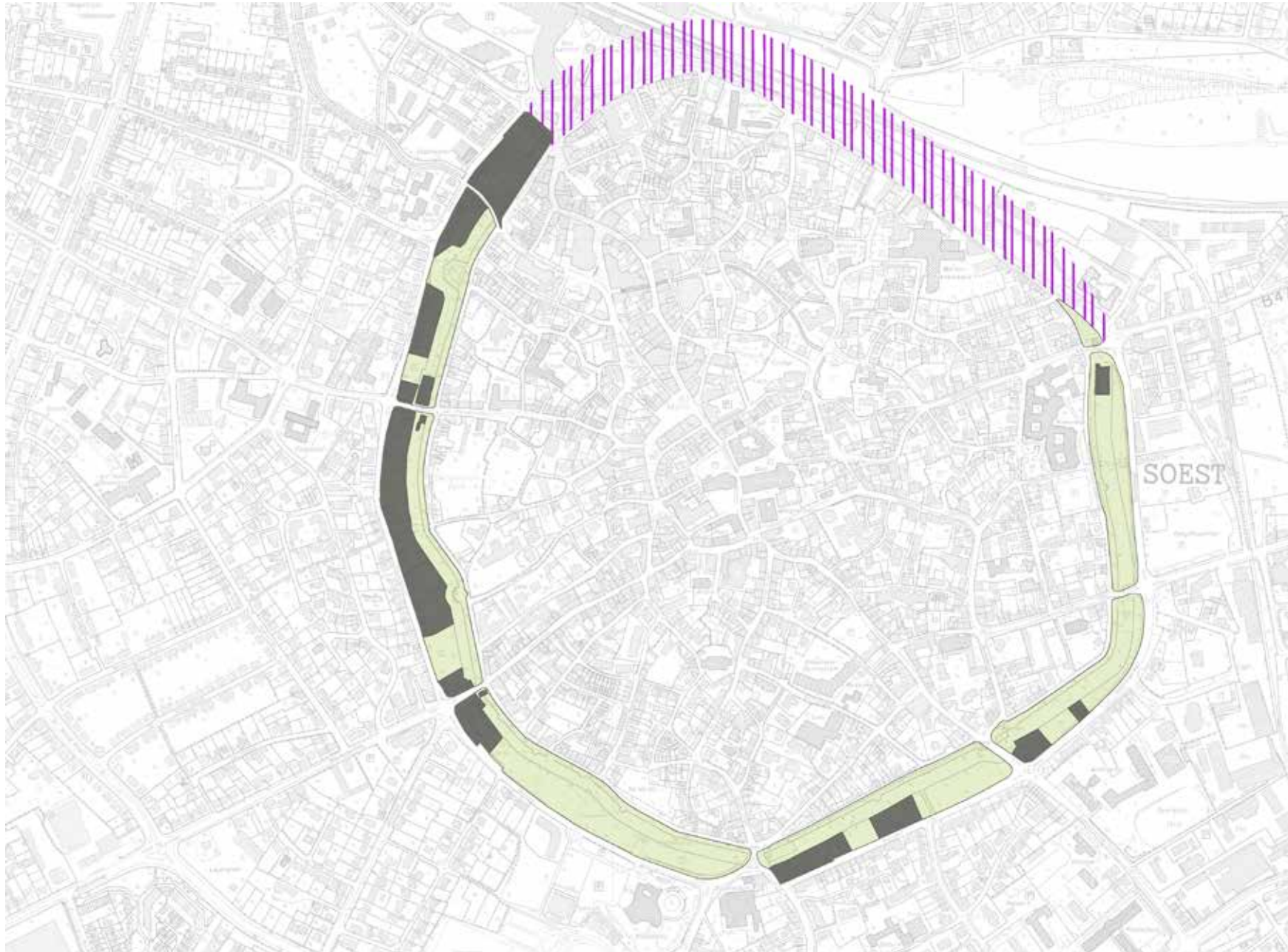
Denkmale in der Altstadt
(ohne Wallanlage)



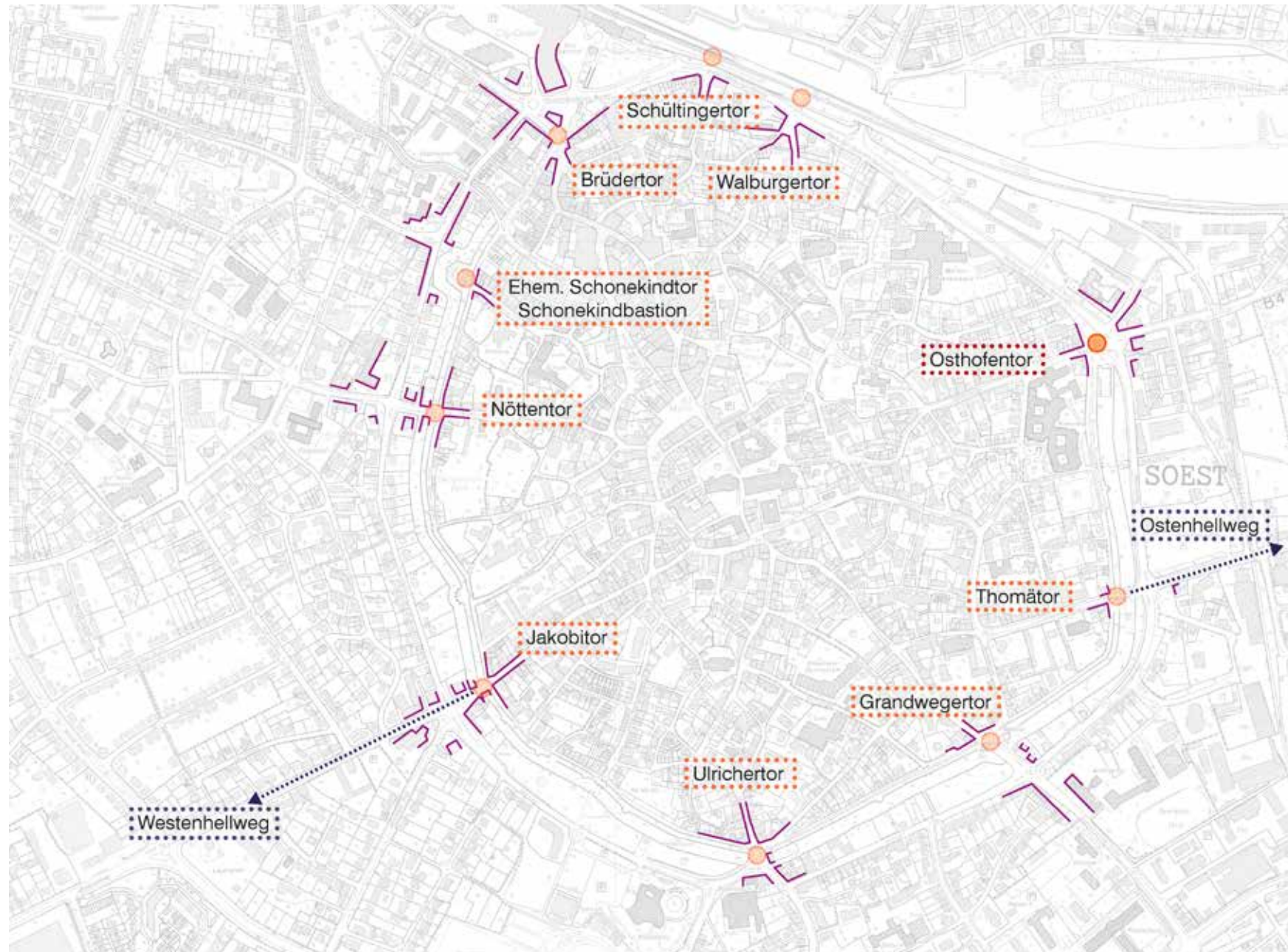
4.1 WALLANLAGE | Historischer Zustand + Relikte



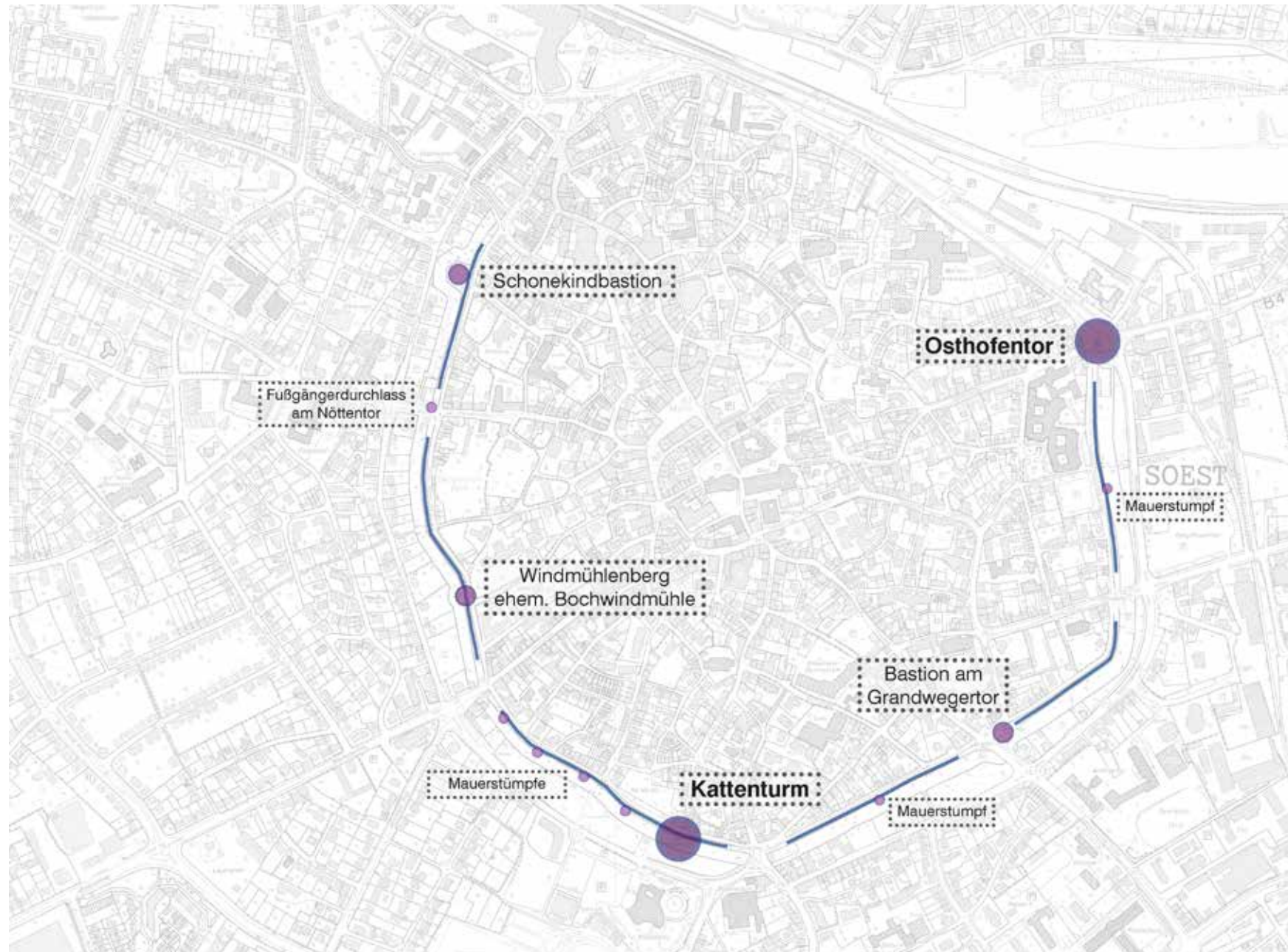
4.2 WALLANLAGE | Bebaute & unbebaute Bereiche



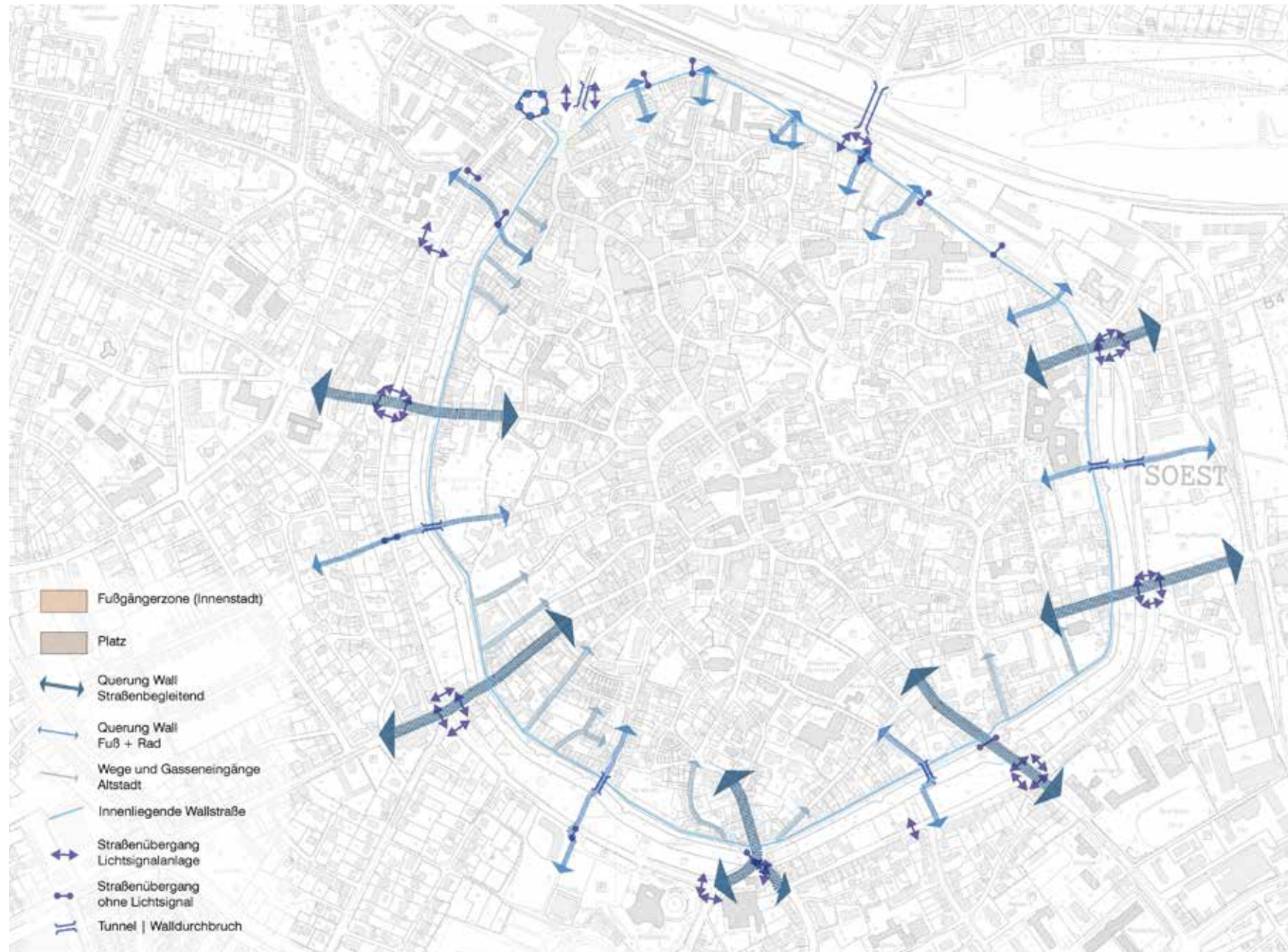
4.3 WALLANLAGE | Stadttore & bauliche Fassung



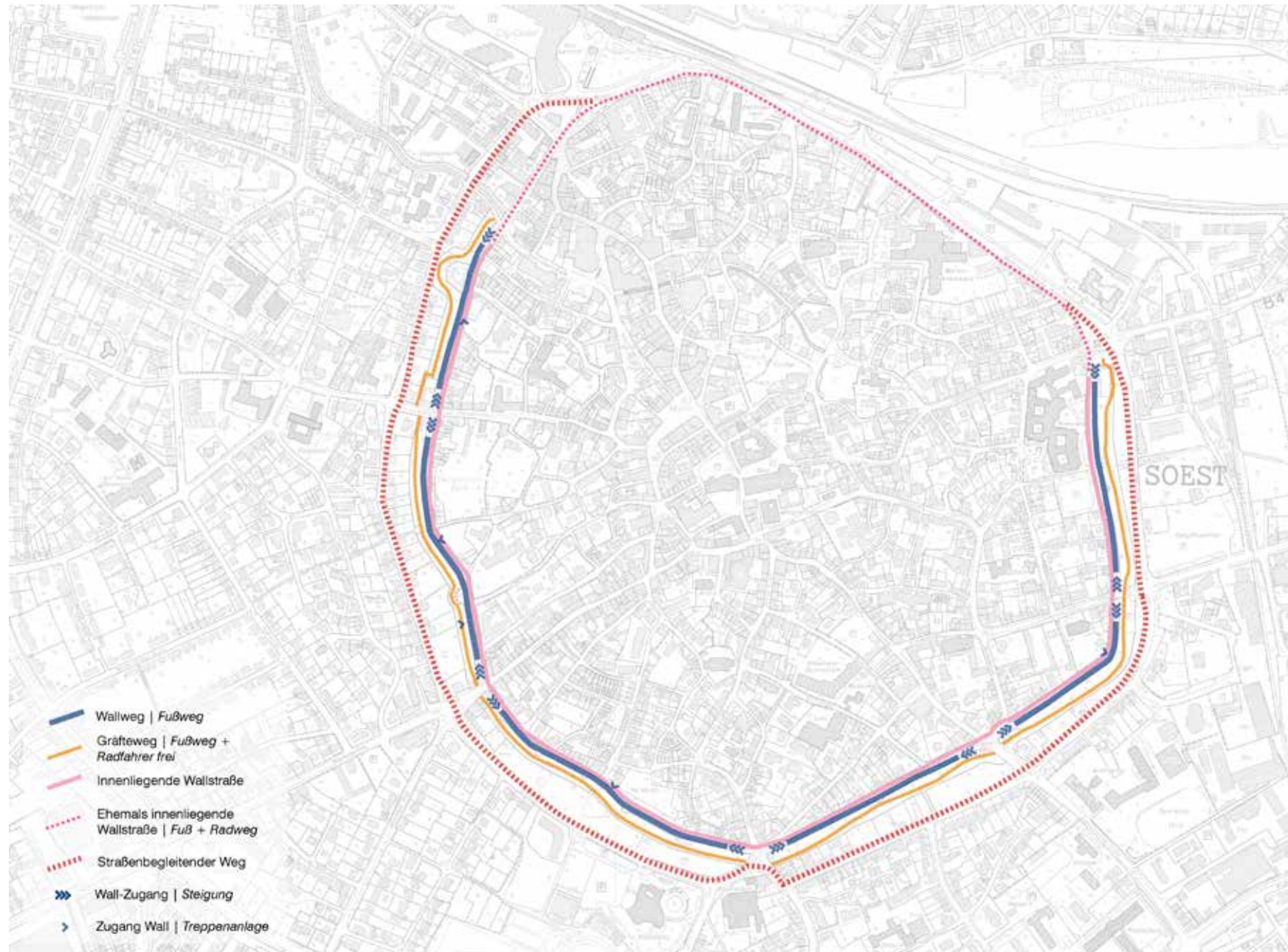
4.4 WALLANLAGE | Bestehende bauliche Anlagen im Wall



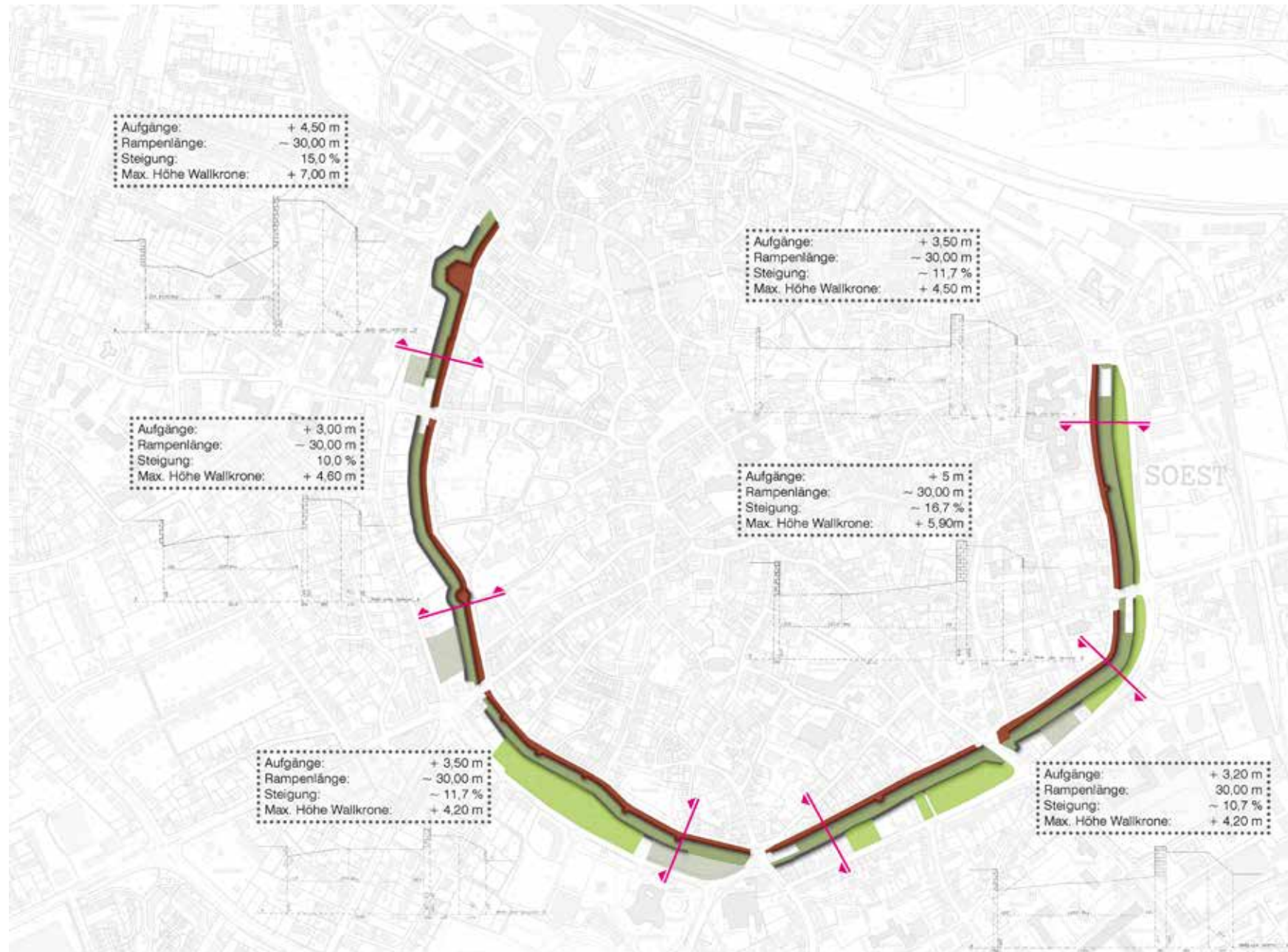
4.5 WALLANLAGE | Alltagsweg Fuß- & Radverkehr + Wallquerung



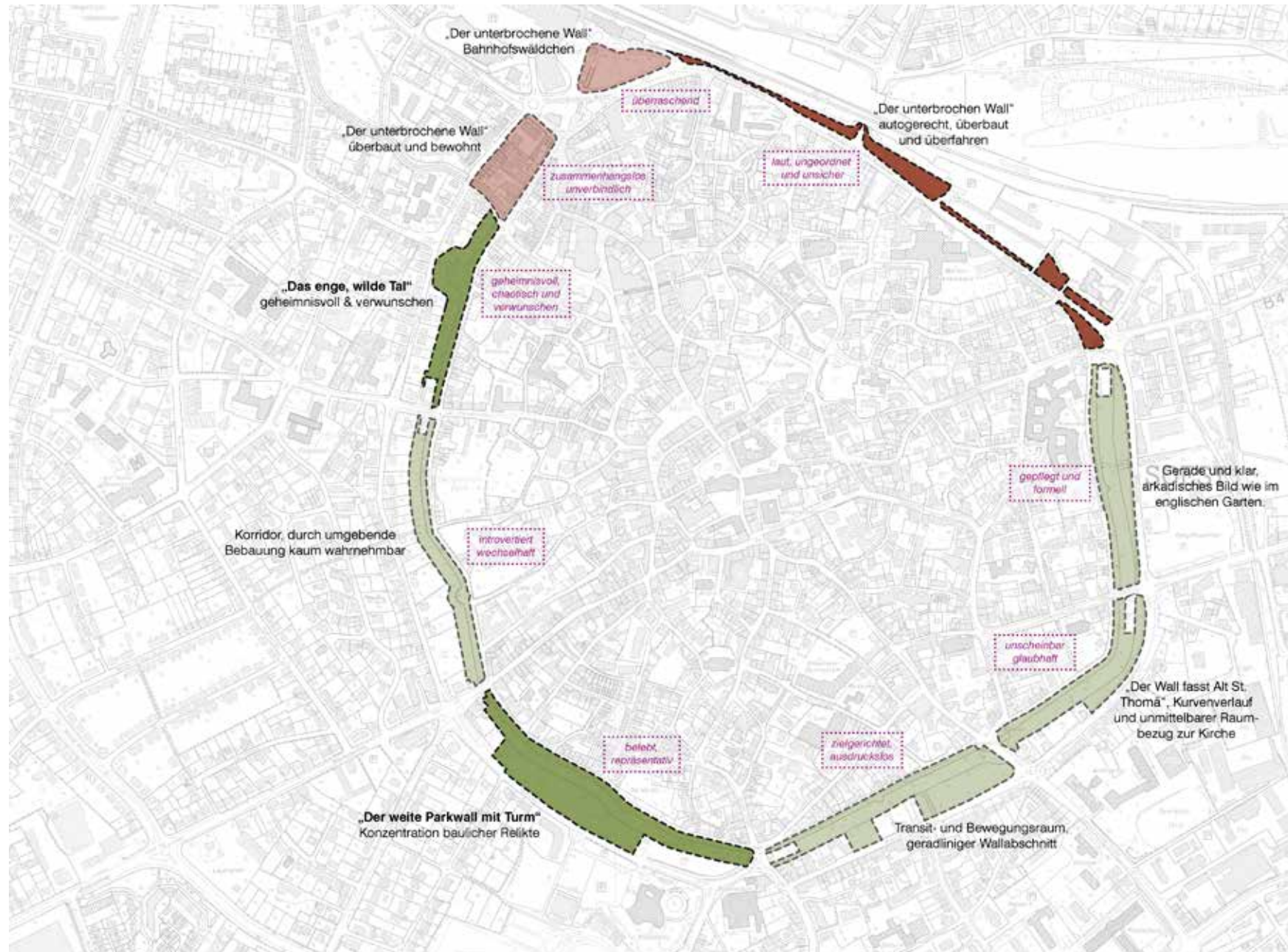
4.6 WALLANLAGE | Wall als Verbindungselement



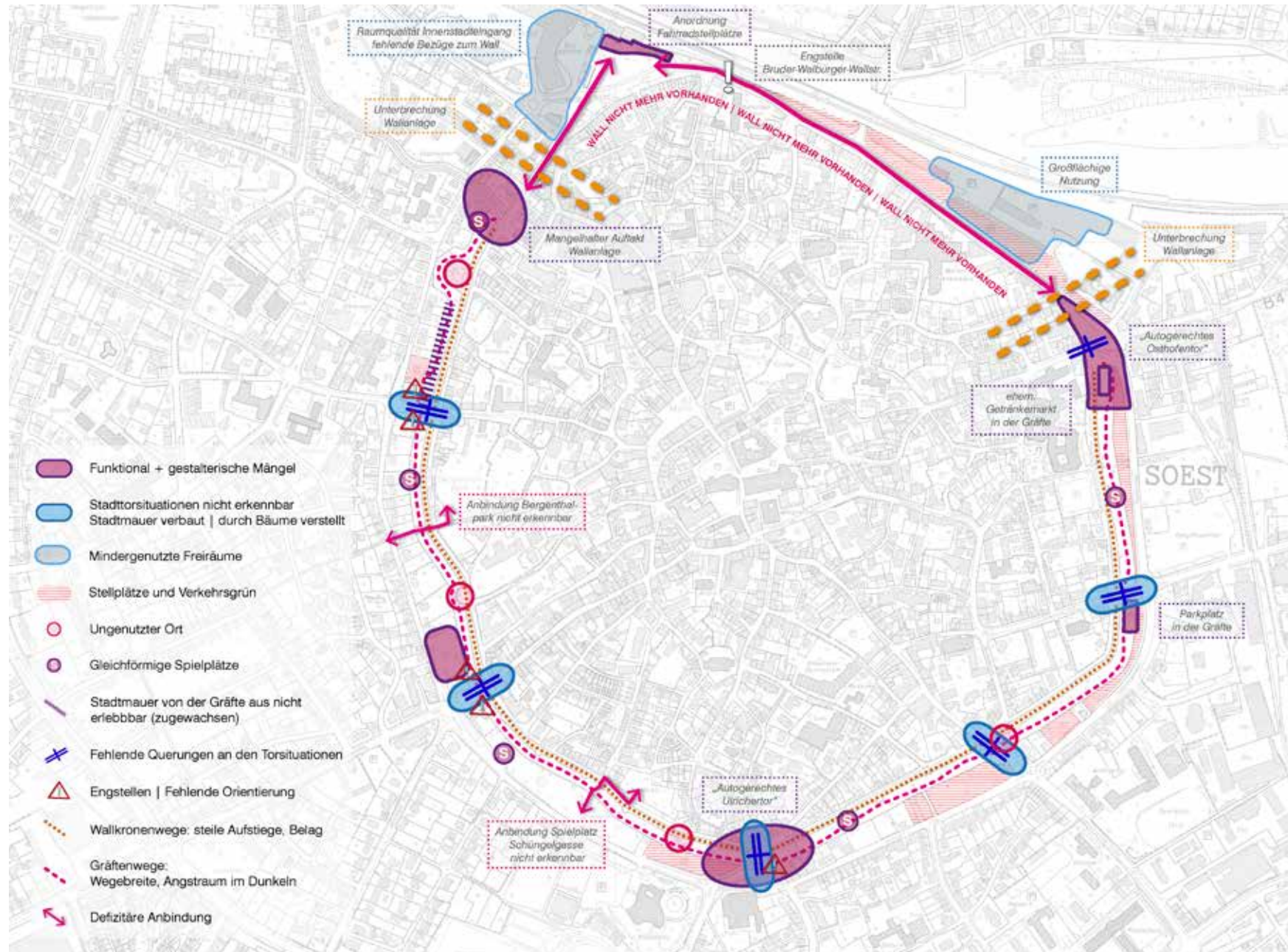
4.7 WALLANLAGE | Morphologie



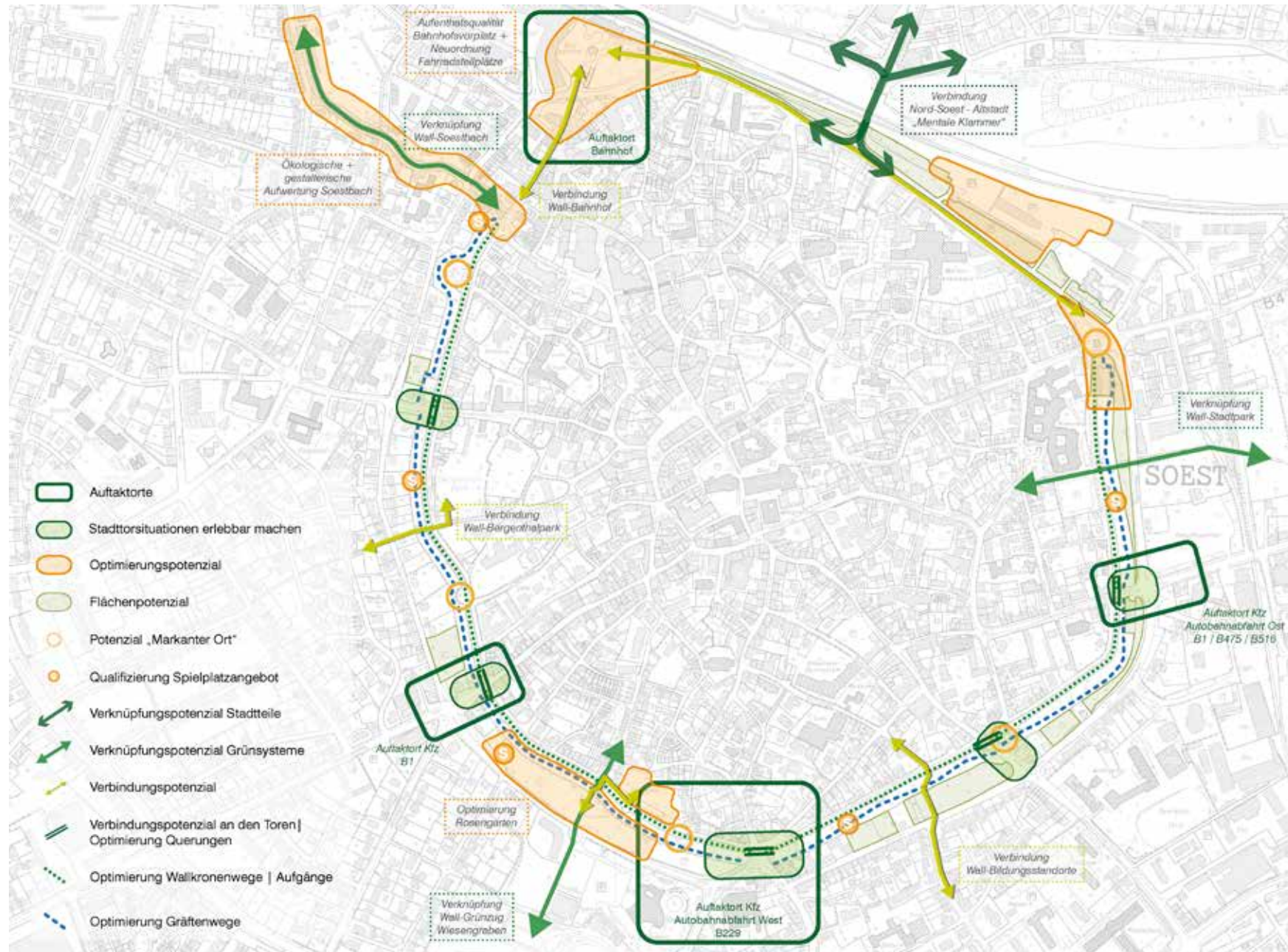
5.1 CHARAKTER DER WALLABSCHNITTE



5.2 MÄNGEL



5.3 POTENZIALE



6.1 ZUSAMMENFASSUNG ANALYSE

Was ist besonders prägnant?

- Erlebbare Stadtgeschichte
- Eigenständiges, starkes Stadtelement
- Besonderheit durch Kombination aus erhöhtem Wall = extrovertiert, Aussicht und gefasster Gräfte = introvertiert, geschlossen
- Zerfällt in Abschnitte
- Gewisse Gleichförmigkeit = Schwierigkeiten bei Unterscheidung, Erinnerung und Orientierung
- Ruhige Grünräume ohne wesentliche Aufenthalts- und Nutzungsangebote = überwiegende Nutzung als Transitraum
- Straßenunabhängiges Wegesystem mit Brüchen an den Stadttoren + ruhige innere Wallstraße
- Zahlreiche öffentliche Einrichtungen im unmittelbaren Umfeld
- Nur noch Reste unbebauten Schussfeldes
- Natur in der Stadt: urwaldartiger Abschnitt, mächtige Bäume, vielfältige Pflanzen, Vogelgezwitscher
- Ungenutzte Orte + Flächen: Kattenturm, Bastionen, Schussfelder
- Kunst im Freiraum

6.2 AUSBLICK

Ausblick Konzept: Leitlinien

- Verbindungsqualitäten erhöhen
- Nutzungen (behutsam) ergänzen
- Stadtgeschichte erlebbar machen
- *Wallabschnitte vereinheitlichen oder individualisieren?*

Ausblick Konzept: Handlungsfelder

- Umweltfreundliche Nahmobilität inkl. Ankunftsorte und Verteilerorte
- Freizeit | Erholung | Sport
- Pflanzen
- Stadtgeschichte